Erscheinungstag: 12.01.2011		Þ	Umschau
Quelle:	☐ Segeberger Zeitung		Sonntags - Anzeiger
	□ Nord Express		

## Neujahrsempfang 2011

## Andreas Keller und Christian Rüter geehrt

Kaltenkirchen (hbo) – Für ihr bürgerliches Engagement wurden Christian Rüter (DLRG) und Andreas Keller (DRK) im Rahmen des Neuempfangs von Bürgervorsteherin Elke Adomeit und Bürgermeister Stefan Sünwoldt geehrt. Mehr als 170 Gäste, die zum Neujahrsempfang gekommen waren, freuten sich mit ihnen. Beide wurden dafür ausgezeichnet, dass sie sich seit Jahren für die deutschpolnische Jugendbegegnung engagieren.

Teens on Tour - Kaltenkirchener Kinder und Jugendliche im Alter von elf bis 17 Jahren sowie ebenso Kinder und Jugendliche aus Kalisz Pomorski kommen nämlich sowohl in der polnischen Stadt als auch in Kaltenkirchen regelmäßig für 17 Tage zusammen und verbringen einen Teil ihrer Sommerferien miteinander.

Die Jugendbegegnung startet

zumeist in Kalisz Pomorski und setzt sich nach der Hälfte der Zeit in Kaltenkirchen fort. Motor dieser Begegnung, die sich im Sommer 2011 zum zwanzigsten Mal wiederholt, sind seit



Christian Rüter (links) und Andreas Keller (rechts) wurden im Rahmen des Neujahrsempfangs von Bürgervorsteherin Elke Adomeit und Bürgermeister Stefan Sünwoldt für ihr bürgerliches Engagement im Ratssaal des Rathauses geehrt. Foto: hbo Jahren Andreas Keller vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) und Christian Rüter von der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG). Wie Bürgervorsteherin Elke Adomeit in ihrer Laudatio sagte, "setzen Andreas Keller und Christian Rüter zusammen mit dem Betreuerteam sogar ihren Jahresurlaub ein, um die völkerverbindende Aktivität mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu unterstützen. Dafür können wir nicht genügend danken", so die Bürgervorsteherin. Andreas Keller dankte auch im Namen Christian Rüters für die Ehrung. "Wir freuen uns darauf, dass wir uns auch weiterhin für die deutschpolnische Jugendbegegnung einsetzten dürfen und danken der Stadtgemeinschaft für die Unterstützung."

Einen Bericht über den gesamten Neujahrsempfang lesen Sie auf Seite 12.